

Hybrides Projekt- & Produktmanagement





Ausbildung

- Studium: Projektmanagement & IT, FH des bfi Wien
- MBA: Digitale Transformation & Projektmanagement, FH Burgenland
- Zertifizierungen: Project Manager (cPM/IPMA® Level C), Agile Leader IPMA C
- Scrum Master & Product Owner (PSM, PSPO)
- Certified SAFe® 6 Practice Consultant

Berufliche Erfahrung

- Agile Projekt- und Portfoliomanagement in IT, Industrie, Finanz, Versicherung
- Leitung hybrider IT- & Digitalisierungsprojekte
- Entwicklung und Einführung agiler Standards und Reporting-Methoden
- Auswahl und Weiterentwicklung einer agilen PPM-Lösung
- Breite Erfahrung im Product Ownership und Schnittstellenmanagement
- Moderation von Organisationsentwicklung zur Förderung agiler Prinzipien
- Optimierung der Zusammenarbeit zwischen PO, Business und Entwicklungsteams

Tätigkeitsschwerpunkte

- Trainer & Berater: hybrides Projektmanagement, agiles Portfoliomanagement, Prozessmanagement
- Einführung und Optimierung von Projektstandards und Projektcontrolling-Prozessen
- Qualitätsmanagement und softwaregestütztes Projektmanagement



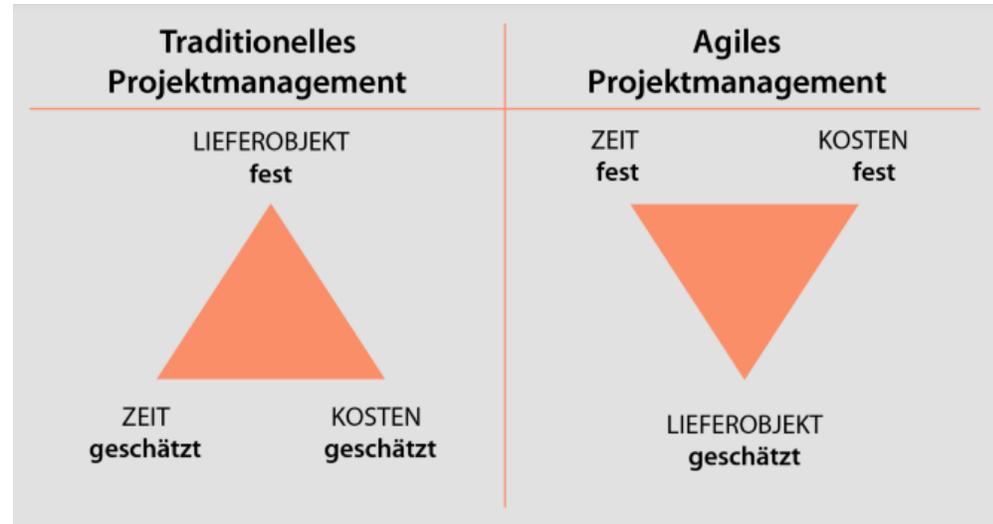
Ausbildung



Beratung



Management auf Zeit



Welche Ziele / Nutzen sind mit hybriden Arbeitsformen zu erreichen?

- Brücken zwischen agil (Scrum) und klassisch (Wasserfall, Stage-Gate) bauen
- Projekterfolg = Qualität × Akzeptanz
- Ergebnisvorhersehbarkeit und Kundenzentrierung verbinden
- Wesentliche Ergebnisse schneller und bedarfsgerecht liefern



Sequenzielle Anwendung



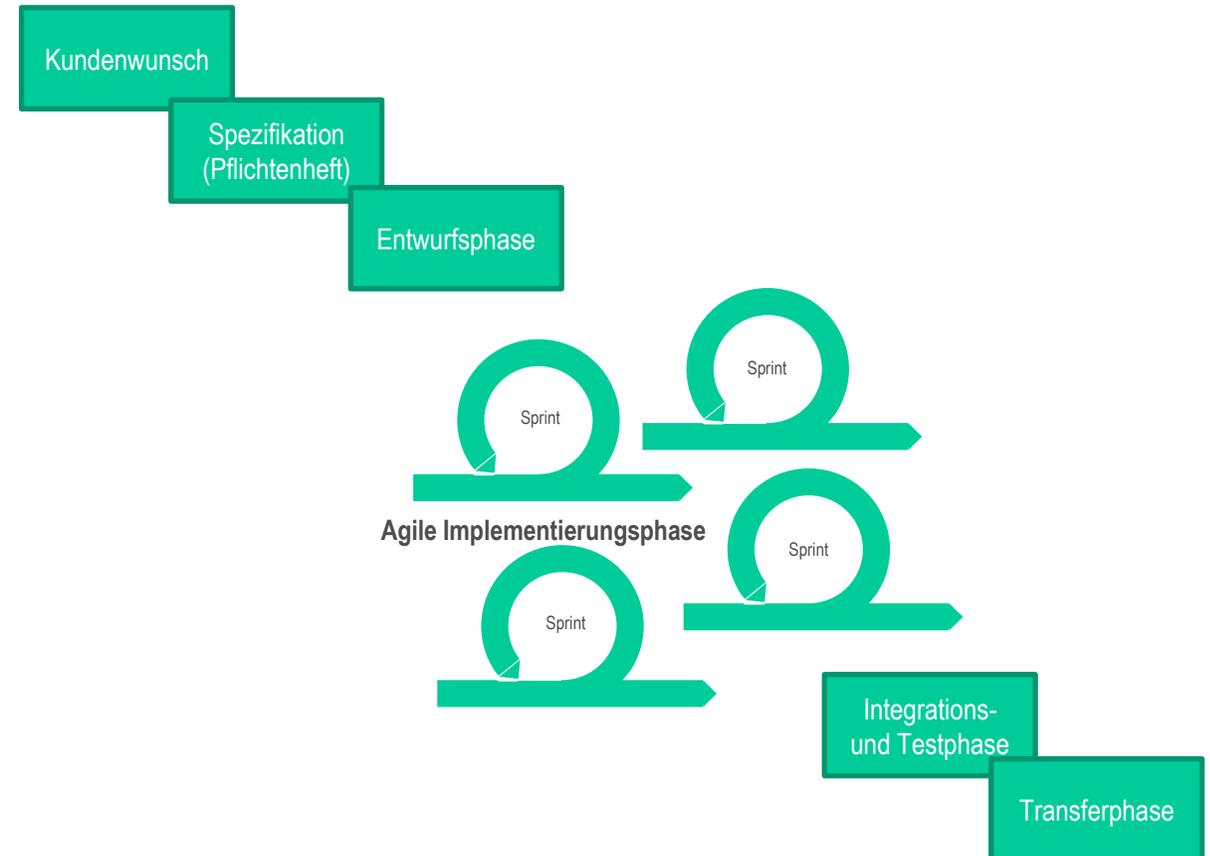
Parallele Anwendung



Integrierte Anwendung



- Anforderungen traditionell gesammelt und konkretisiert, die Implementierungsphase agil, erarbeitete Ergebnisse klassisch integriert, getestet und transferiert
- Agilität **fördert Selbstorganisation** in der **Umsetzung**
- Kundeninteraktion erfolgt in der Umsetzung, auf Basis schon zu Beginn detailliert definierter Anforderungen

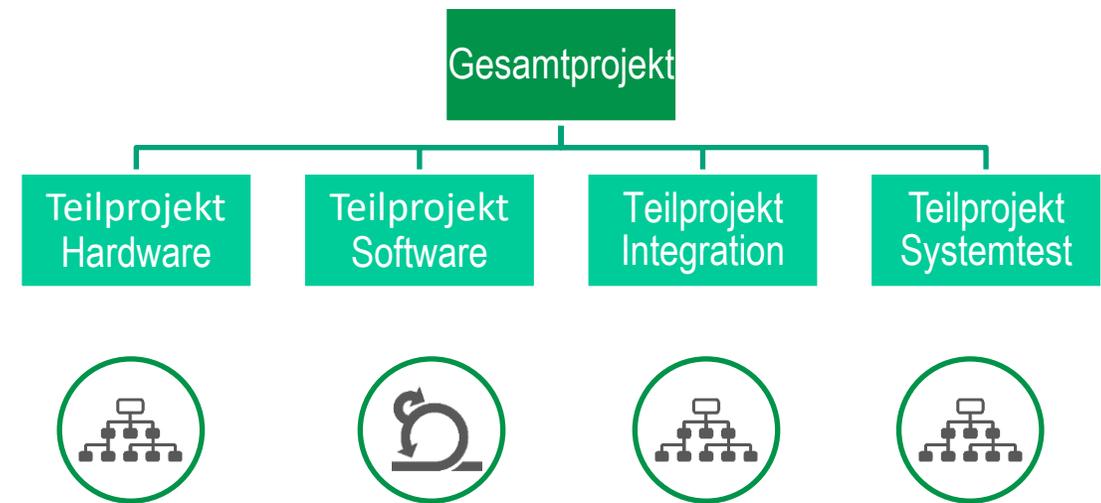


Kann bei klar definierbaren Anforderungen, die in der Umsetzung noch im Feinschliff anpassbar sind, gut eingesetzt werden.



- Unterschiedliche Streams (z.B. Hardware/Software) innerhalb des Gesamtprojekts
- Notwendigkeit von Synchronisationspunkten für effiziente Übergaben
- Kommunikationsmeilensteine und gemeinsame Methoden zur Abstimmung
- Hybride Definition von Initialisierung, Anforderungsmanagement, Phasenplanung, und Projektabschluss
- Rollenkonflikte zwischen agilen und klassischen Rollen

Klassische und agile Vorgehensmodelle werden **gleichzeitig** abgewickelt



Unterschiedliche Ausprägungen von Teilprojekten für eine Gesamtlösung werden adäquat berücksichtigt



Klassische Anwendung

Integrierte Hybride Anwendung

Agile Anwendung



1 – Initiierung und Projektstart

- Klare Projektdefinition, Ziele
- Projekthandbuch
- Business Case
- Umfeldanalyse

- Projekt –oder Produktvision
- Definition of Done
- Umfeldanalyse
- Risikoanalyse
- Business Case

- Product Vision
- User Stories/ Epics
- Product Backlog
- DoD, Akzeptanzkriterien

2 – Planung und Organisation

- OSP, PSP
- Terminplan, Ressourcenplan
- Kostenplan
- Organigramm, Kommunikationsplan

- PSP
- Meilensteinplan
- Product Backlog
- Grober Kostenplan
- Kommunikationsplan

- Product Backlog
- Sprint Backlog
- Sprint Planning
- Planning Poker

3 - Projekt- abwicklung und Koordination

- To-Do Listen, Protokolle
- Soll/Ist Vergleich
- Statusbericht

- Daily Stand-Up
- Kanban, Review Board
- Cost controlling
- Retrospektiven

- Kanban
- Burndown Chart
- Daily Scrum, Review Meeting
- Retrospektiven

4 – Projektsteuerung und Abschluß

- Lessons learned
- Abschlussbericht

- Abschlussbericht

- Final review



Die situative Integrierte Anwendung stellt die höchste Anforderung an Wissen über beide Modelle und ermöglicht höchsten Wirkungsgrad beider Welten

Sequenzielle Anwendung

Agile Machbarkeitsphase und traditionelle Umsetzung

- Anforderungen agil erarbeiten und an Teilprojekt klassisch (V-Modell) übergeben



Wasser-Scrum-Fall-Modell

- Anforderungen traditionell sammeln, Implementierungsphase agil, Ergebnisse klassisch integriert / getestet



V-Scrum-Modell

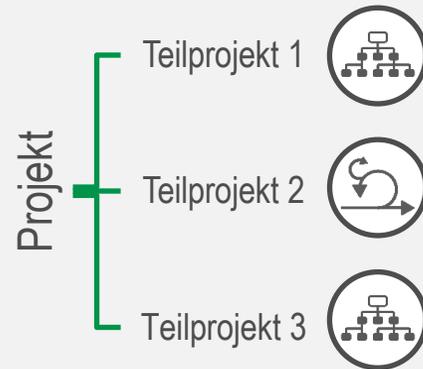
- Anforderungsermittlung klassisch; Anforderungen und Designentwürfe agil; klassisch integriert und getestet



Parallele Anwendung

Klassische und agile Vorgehensmodelle werden gleichzeitig abgewickelt, zum Beispiel:

- agile Gesamtprojekte mit einzelnen klassischen Teilprojekten
- agile oder klassische Projekte, bei denen ein zentraler Lieferant das jeweils gegenteilige Modell einsetzt



Integrierte Anwendung

Agile / klassische Prozesse, Methoden und Rollen werden über den gesamten Projektlebenszyklus situativ gemischt angewendet, zum Beispiel:

- **Situative Steuerung:** Projektmanager*in nutzt klassisches V-Modell und Kanban-Board parallel; das Team arbeitet eigenständig an Aufgaben.
- **Fortschrittsmessung:** Agiles Projekt integriert klassische Earned-Value-Analyse basierend auf Story Points.
- **Kundenintegration:** Traditionelle Projekte verwenden zusätzlich Kundenreviews und Retrospektiven für kontinuierliches Feedback.
- **Flexibilität** durch hybriden Ansatz: Methodenwahl je nach Projektsituation und Rahmenbedingungen, um optimale Ergebnisse zu erzielen.

Typische Herausforderungen bei der Einführung hybrider Modelle



1. unterschiedliche Methoden und Werkzeuge



2. unterschiedliche Werte für Zusammenarbeit / Führung



3. unterschiedliches Rollenverständnis



4. Synchronisation von agilen und klassischen Teilen



5. unterschiedliche KPIs



6. Eignung und Einsatz für unterschiedliche Projektarten

Ein **hybrides** Modell vereint agile Flexibilität und klassisches Projektcontrolling, um Projekte dynamisch und strukturiert zugleich zu steuern. Das Ziel ist, situativ die besten Methoden aus beiden Welten anzuwenden und auf die Anforderungen des Projekts flexibel einzugehen.

„Dank des hybriden Ansatzes haben wir Flexibilität gewonnen, ohne auf planbare Struktur verzichten zu müssen. Projekte laufen reibungsloser und effizienter.“

„Die Kombination aus agilen Sprints und klassischen Meilensteinen hat uns geholfen, die Übersicht zu behalten und trotzdem schnell auf Veränderungen zu reagieren.“

„Durch das hybride Projektmanagement konnten wir die Kundenbedürfnisse besser integrieren und die Qualität unserer Ergebnisse steigern.“

„Die Implementierung hat unser Team produktiver gemacht und die Zusammenarbeit zwischen Abteilungen verbessert.“

Kontakt Armen Tosunyan



LinkedIn-Profil:



Armen Tosunyan
armen.tosunyan@primas.at
0650 440 30 40